

Mantel, 04.04.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zusammenarbeit mit dem Verband der Reservisten der Bundeswehr e.V. darf ich Sie herzlich zu einem Vortrag zu einem höchstaktuellen Thema einladen.

Einladung

zum sicherheitspolitischen Vortrag mit

Herrn

BrigG a.D. Reiner Schwalb

ehem. Verteidigungsattaché an der deutschen Botschaft in Moskau

zum Thema:

Analysen zu Russland und seinem Krieg

am Donnerstag, 28.04.2022

um 19:00 Uhr

im Kasino der Ostmark-Kaserne,

Frauenrichter Str. 138, 92637 Weiden, Tel. 0961/6714-161

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit
zu einem weiteren vertiefenden Gespräch

**Antwort bis spätestens 11.04.2022 mittels beiliegendem
Rückantwort-Formular oder einfach per E-Mail!**

Nach aktuellem Stand besteht in Innenräumen der Bundeswehr Maskenpflicht!

Mit besten Grüßen

gez.

Harald Puckschamel, Sektionsleiter
Anlage (Anmeldung)

Manja Bönchendorf, stv. Sektionsleiterin
...

-2-

Russland ein Rätsel, verpackt in ein Geheimnis, umgeben von einem Mysterium?

(Zitat von Churchill)

Mit dem Mauerfall öffnete sich ein Fenster für Verständigung zwischen Ost und West. In diesem Fenster kam es 1990 zur deutschen Einheit. Die Sowjetunion löste sich in mehrere Nachfolgestaaten auf. Der Warschauer Pakt implodierte. Einige dieser Staaten sind heute Mitglieder der NATO und der EU. Andere suchen den Anschluss an den Westen.

Wladimir Putin kam nach teilweise chaotischen Geburtswehen eines quasi demokratischen Russlands 2000 an die Macht. Die russische Föderation als international anerkannter Rechtsnachfolger der Sowjetunion trat dem Europarat bei, suchte eine engere Anbindung an den Westen, sieht sich aber gleichzeitig von einer NATO, die immer weiter gewachsen ist, bedroht. In der Folge grenzte es sich gegenüber dem Westen stärker ab, stellte gemeinsam vereinbarte Werte in Frage und scheint heute eine offensive Außenpolitik zu betreiben, die von vielen NATO-Partnern als Bedrohung empfunden wird. Die Auseinandersetzung im Donbas, die Annexion der Halbinsel Krim 2014 und aktuell der Angriff auf die Ukraine halten uns in Atem. Wie aggressiv ist Russland, wie sieht die innere Lage in diesem Staat aus und welche Bedeutung hat dies für die deutsch-russischen Beziehungen? Gibt es nicht historische, politische, wirtschaftliche und geostrategische Gründe, ein partnerschaftliches Verhältnis Deutschlands bzw. der Europäischen Union mit unserem großen östlichen Nachbarn als zukunftssträchtig zu betrachten? Bleibt uns ein neuer „Kalter Krieg“ nicht erspart?

Auf diese Fragen wird unser Referent am ebenso eingehen, wie auf seine Tätigkeit als Verteidigungsattaché in Moskau.

Unser Redner trat nach dem Abitur 1973 in die Bundeswehr ein. Er studierte dort Bauingenieurwesen und später Politikwissenschaft in Washington D.C.. Brigadegeneral a.D. Schwalb diente in zahlreichen Führungsverwendungen in der Truppe, Stabsverwendungen in NATO- und nationalen Stäben. Unter anderem war er Austauschreferent im britischen Verteidigungsministerium, Deputy Chief War Plans in Heidelberg und nationaler Vertreter im NATO-Stab in Norfolk, Virginia. Im BMVg trug er von 2003-2007 Verantwortung als Einsatzplaner.

Von 2011 bis 2018 diente er als Verteidigungsattaché an der deutschen Botschaft in Moskau, was ihm tiefe Einblicke in die russische Seele, in die Vielfalt dieses Riesenreiches, aber auch in die russisch-deutschen Beziehungen verschaffte. Auch nach seinen mehr als 45 Jahren aktiven Dienst engagiert sich Reiner Schwalb in sogenannten Expertengruppen und in zivilgesellschaftlichen Aktivitäten für eine Verbesserung der deutsch-russischen Beziehungen.

...



-3-

Rückmeldung - bitte Zutreffendes ankreuzen

und bis zum **11.04.2022** an den Absender zurück (gerne auch per E-Mail)!

Name, Vorname, ggf. Organisation

- ☐ Ich freue mich über die Einladung und nehme mit ____ Person(en) an der Veranstaltung teil. Ich bin mit der Speicherung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Einladung einverstanden.

Bitte senden Sie mir diese künftig **per E-Mail** an folgende Adresse (empfohlen):

- ☐ Ich freue mich über die Einladung und nehme mit ____ Person(en) an der Veranstaltung teil. Ich bin mit der Speicherung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Einladung einverstanden. Künftige Einladungen möchte ich **per Brief** erhalten.

- ☐ Ich bin leider **dieses Mal verhindert**, freue mich aber auf die nächste Einladung. Ich bin mit der Speicherung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Einladung einverstanden.

Bitte senden Sie mir diese künftig **per E-Mail** an folgende Adresse (empfohlen):

- ☐ Ich bin leider **dieses Mal verhindert**, freue mich aber auf die nächste Einladung. Ich bin mit der Speicherung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Einladung einverstanden. Künftige Einladungen möchte ich **per Brief** erhalten.

- ☐ Folgende Angaben sind **nicht korrekt** – richtig muss es heißen:
-

- ☐ Ich bin mit der Speicherung meiner persönlichen Daten **NICHT** einverstanden und wünsche auch **KEINE** weiteren Einladungen.

Ort, Datum

Unterschrift